

Liebe Eltern unserer Schulkinder, besonders aber liebe Eltern unserer Viertklässler!

Die erste Stufe der Schulöffnung sieht einen Beginn des Präsenzunterrichts für alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 4 an Grundschulen vor. Der Präsenzunterricht startet am 4. Mai 2020 für die erste Lerngruppe der 4. Klasse und am 11. Mai 2020 für die zweite Lerngruppe der 4. Klasse. Parallel dazu werden die pädagogischen Angebote für das häusliche Lernen für die Klassen 1-3 sowie für die Viertklässlerinnen und Viertklässler, die aus persönlichen Gründen nicht an der Präsenzbeschulung teilnehmen können, fortgesetzt. Ebenso findet die Notbetreuung weiterhin statt.

Nach einigen Wochen geschlossener Schule und dem Erleben von Unsicherheit und sozialer Distanz steht ein erstes Wiederaufeinandertreffen in der Schule ebenfalls unter herausfordernden Regelungen und stellt eine besondere Situation für alle Beteiligten dar. Wir hoffen, Ihre Kinder auf diesem Weg begleiten zu können und haben uns umfänglich auf die ersten Tage in der Schule vorbereitet. Weiterhin haben wir einen speziell auf unsere Schule zugeschnittenen Hygieneplan entwickelt, der in allererster Linie die Sicherheit und Gesundheit Ihrer Kinder im Blick hat.

In diesem Zusammenhang sind wir auf Ihre Mithilfe und Unterstützung angewiesen:

Nur die Schüler*innen, Lehrer und andere an der Schule Beschäftigten dürfen im Moment das Schulgelände betreten. Also lassen Sie die Kinder alleine zu Fuß zur Schule laufen, bringen Sie sie nicht mit dem Auto und holen Sie sie nicht ab. Üben Sie den Abstand von 1,5 m zu anderen Personen zuhause, er gilt auch für den Schulweg!

Auf dem Weg in die Pause, in der Pause und auf dem Weg zurück ins Klassenzimmer müssen alle einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Wir haben vom Land ein gewisses Kontingent an solchen Alltagsmasken zur Verfügung gestellt bekommen, die wir aber gerne für den Notfall (wenn ein Kind seine Maske vergessen hat) bereithalten würden. Deshalb kümmern Sie sich bitte jetzt schon um einen solchen Schutz (oder am besten mehrere) für Ihr Kind und üben Sie mit ihm das Auf- und Absetzen. Gerne dürfen es selbst genähte oder wiederverwendbare Masken sein.

Auch andere Hygieneregeln (Hände waschen, Abstand halten...) werden in den ersten Tagen des Schulbesuchs aufgegriffen und geübt. Trotzdem ist es hilfreich,

wenn Sie auch zuhause diese Dinge in Ihren Alltag miteinbeziehen. So wird es für die Kinder ein selbstverständliches Verhalten.

Die Vergangenheit hat uns gezeigt, dass wir uns immer auf Ihre Unterstützung verlassen können. Danke! Deshalb zählen wir auch heute auf Sie!

Wir möchten an dieser Stelle darauf hinweisen, dass Schüler*innen bei absichtlichem Nichtbeachten oder Nichtbefolgen der Regeln auch von der Teilnahme am Unterricht ausgeschlossen werden können. Sie gefährden dadurch die Sicherheit und Gesundheit anderer.

Bei den ersten Anzeichen einer Erkältung dürfen die Kinder nicht zur Schule kommen. Lassen Sie die Schüler*innen beim ersten Niesen und Husten zuhause!

Bitte melden Sie uns alle Kinder mit Vorerkrankungen oder Kinder, die mit Personen aus Risikogruppen in häuslicher Gemeinschaft zusammenleben. Sie bekommen ein Angebot für das Lernen zuhause.

Der Unterricht findet nach der Aufarbeitung der Krisensituation und einem gezielten Training der Hygienevorschriften so regulär wie möglich nach dem Stundenplan der Klasse, aber ausschließlich im Klassenverband, statt.

Sportunterricht kann aus Gründen des Infektionsschutzes derzeit ebenfalls nicht stattfinden. Die für Schülerinnen und Schüler der Grundschule so wichtige Bewegung findet daher als Bewegungszeit unter Beachtung des Distanzgebots im Klassenraum und in den Pausen statt; Kontaktspiele sind hierbei nicht erlaubt. Auch die in der Pause sehr beliebten Spielgeräte dürfen nicht ausgeliehen oder benutzt werden. Gerne dürfen die Kinder aber ihr eigenes Springseil oder ein Buch zum Zeitvertreib in der Pause mitbringen.

Wir alle wissen, dass die oben beschriebene Situation für die Kinder eine sehr schwierige und herausfordernde Form des Schultags sein wird, aber wir sind sicher, dass wir gemeinsam die Situation gut meistern werden. Trotzdem möchten wir darauf hinweisen, dass wir in der aktuellen Lage ständig mit neuen Maßnahmen rechnen müssen oder auf neuen Gegebenheiten reagieren müssen. Deshalb ist es möglich, dass wir die oben beschriebenen Regeln immer wieder ändern oder anpassen müssen.

Gerne dürfen Sie sich wie immer jederzeit bei Fragen, Problemen oder Unsicherheiten per Mail an uns wenden oder Sie erreichen uns vormittags telefonisch in der Schule.

Bleiben wir optimistisch und vor allem: Bleiben Sie gesund!

Das Team der Cohartis-Grundschule